

Allgemeinverfügung zur Abwehr gesundheitlicher Gefahren durch den Eichenprozessionsspinner

Zum Schutz der Gesundheit der Menschen vor den Gefahren durch den Eichenprozessionsspinner wird angeordnet:

1. Auf der Grundlage des § 1 Abs. 1 und 2, des § 13, des § 19 und des § 5 Abs. 2 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz – OBG) in Verbindung mit § 2 Abs. 3 und § 4 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Land Brandenburg (Brandenburgisches Gesundheitsdienstgesetz – BbgGDG) in den derzeit gültigen Fassungen führt der Landkreis Ostprignitz-Ruppin eine Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners (*thaumetopoea processionea*) durch. Die Bekämpfung unter Verwendung des Biozids Dipel ES (Foray ES) erfolgt mittels Hochleistungssprühgeräten vom Boden aus.
2. Die Ausbringung des Mittels Dipel ES auf befallene Eichenbäume der Pflanzengattung *Quercus* erfolgt überwiegend auf Flächen und Wegen im kommunalen Eigentum. Hinzu kommen Eichen an Gemeinde- und Kreisstraßen. Sofern Bäume Dritter von der Bekämpfung betroffen sind, so ist dieser Einsatz zu dulden.
3. Der Biozideinsatz umfasst insgesamt 4.118 Eichen auf einer Gesamtfläche von ca. 90 ha. Die von der Maßnahme betroffenen Flächen ergeben sich im Einzelnen aus der Anlage zu dieser Allgemeinverfügung.
4. Als Zeitraum der Bekämpfung wird der 29. April bis 29. Mai 2019 festgelegt. Die konkreten Termine der Bodenbekämpfung werden in der Tagespresse und unter www.ostprignitz-ruppin.de bekannt gegeben.
5. Während des Einsatzes ist der Aufenthalt im unmittelbaren Wirkungsbereich der Sprühgeräte verboten. Behandelte Flächen dürfen durch Dritte frühestens nach Abtrocknung des Spritzbelages betreten oder befahren werden. Auf Flächen für die Allgemeinheit (z. B. öffentliche Parks, Grünanlagen, Sportplätze, Schulen und Kindergärten, Spielplätze, Friedhöfe) beträgt das Betretungsverbot 8 Stunden nach Mittelausbringung. Den Weisungen der Bediensteten ist Folge zu leisten.
6. Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird angeordnet.
7. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach der Veröffentlichung in der Märkischen Allgemeine – Lokalausgaben: Ruppiner Tageblatt, Kyritzer Tageblatt und Dosse-Kurier sowie im Ruppiner Anzeiger als bekannt gegeben und tritt damit in Kraft.

Begründung:

Der Landkreis nimmt nach § 1 OBG in Verbindung mit § 2 Abs. 3 BbgGDG die Aufgaben der Gefahrenabwehr als Kreisordnungsbehörde wahr und ist damit für den Erlass dieser Allgemeinverfügung zuständig.

Bei den im Befallsgebiet lebenden Menschen ist es durch den Eichenprozessionsspinner seit mindestens 5 Jahren zu gesundheitlichen Beschwerden gekommen. Der Kontakt mit den Brennhaaren verursacht lokale Haut- und Augenentzündungen, wenn die Schleimhäute betroffen

sind, sowie Atemwegsbeschwerden. 176 Menschen, die ihren Wohnsitz im Landkreis haben, mussten sich 2018 in ärztliche Behandlung begeben. Durch die zunehmende Verbreitung und das vermehrte zahlenmäßige Auftreten des Eichenprozessionsspinners sind die beschriebenen Beschwerden nicht nur als lokale Ereignisse einzustufen, sondern stellen nach wie vor eine ernst zu nehmende gesundheitliche Gefährdung der Bevölkerung des Landkreises dar.

Aufgrund der Großflächigkeit und des nur begrenzt zur Verfügung stehenden Zeitraumes zur effektiven Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners ist der Einsatz vom Boden aus dringend geboten. Das zum Einsatz vorgesehene Mittel mit dem Wirkstoff *Bacillus thuringiensis subsp. kurstaki* ist ein biologisches Insektizid. Es enthält ein Bakterium (*Bacillus thuringiensis*), welches bei den Raupen nach dem Fraß der benetzten Eichenblätter den Tod auslöst. Es ist bekannt, dass das Mittel nicht nur schädlich auf die Raupen des Eichenprozessionsspinners wirkt, sondern auch negative Auswirkungen auf andere Schmetterlingsraupen haben kann. Zur Bekämpfung wurde jedoch das aktuell mildeste verfügbare Mittel gewählt, um mögliche Auswirkungen auf Nichtzielorganismen so gering wie möglich zu halten. Das Mittel ist nicht bienengefährlich (Klassifizierung B 4) und im Sprühverfahren unschädlich gegenüber Wasserorganismen, Fischen und Fischnährtieren. Dipel ES besitzt die Zulassung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (Zulassungsnummer DE-0019934-18) für den geplanten Einsatz.

Zur allgemeinen Risikominderung werden die Anwendungsbestimmungen des Bundesamtes für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin berücksichtigt. Zum Schutz von Oberflächengewässern ist ein Mindestabstand von 25 m einzuhalten. Bei der Anwendung des Wirkstoffes *Bacillus thuringiensis kurstaki* ist ein Eintrag von Bakterien, Sporen oder Stoffwechselprodukten in das Grundwasser nicht zu erwarten. Unabhängig hiervon werden, bis auf begründete Ausnahmen, die befallenen Eichenbestände in Trinkwasserschutzgebieten von einer Behandlung mit Dipel ES ausgenommen.

Nach umfassender Abwägung aller Faktoren sind die gesundheitlichen Gefahren durch den Eichenprozessionsspinner erheblich höher als die nicht belegten möglichen allergischen Reaktionen durch Dipel ES einzuschätzen. Das Gesundheitsamt des Landkreises und das Landesgesundheitsministerium haben die Notwendigkeit einer Bekämpfung unter Einsatz des Mittels Dipel ES ausdrücklich befürwortet. Ein natürlicher Populationszusammenbruch ist nicht zu erwarten.

Die Maßnahme kann aufgrund der Besonderheiten des zum Einsatz kommenden Mittels nur in einem engen zeitlichen Rahmen der Schadinsektenentwicklung und bei einer geeigneten Wetterlage (trocken, wenig Wind, nicht zu heiß) wirksam durchgeführt werden. Aus diesem Grunde wird nur ein zeitlicher Rahmen für Einsatzzeiten festgelegt.

Eine Bekämpfung von Flächen, die aus naturschutzfachlichen Gründen (Natura 2000-Gebiete, Naturschutzgebiete, Horststandorte von Fischadlern, Schwarzstörchen, Rotmilan und Wanderfalken etc.) oder Gründen des Gewässerschutzes (Abstände zu Oberflächengewässern, Einschränkungen in Trinkwasserschutzgebieten) als besonders schützenswert angesehen werden, unterbleibt im Rahmen dieser Allgemeinverfügung. Wird eine Bekämpfung auf solchen Flächen durch die Gemeinden als zwingend erforderlich angesehen, ist durch die betreffende Gemeinde selbst ein Antrag zur Genehmigung der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners beim Landkreis einzureichen. Nur von der Naturschutzbehörde genehmigte Flächen sind in die Bekämpfungsmaßnahme einzubeziehen.

Die Maßnahme stellt sich damit insgesamt als geeignet, angemessen und verhältnismäßig dar.

Ein etwaig kurzfristiges Anhalten des Straßenverkehrs wegen des Einsatzes des Sprühgerätes ist von dem betroffenen Personenkreis hinzunehmen. Ein milderer, geeignetes Mittel ist nicht ersichtlich. Es ist, gemessen am verfolgten Zweck, auch verhältnismäßig. Das kurzfristige Sperren am Tage der Bekämpfung dient dem reibungslosen, effektiven und sicherem Ablauf der Maßnahme.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung erfolgt gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung. Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung entfällt die aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs. Die Anordnung bezweckt, dass trotz eines eingelegten Widerspruchs die Bekämpfungsmaßnahme im Interesse der Bewohner des Landkreises nicht verzögert oder verhindert wird. Die Maßnahme kann, wie erläutert, nur in einem bestimmten Entwicklungsstadium des Eichenprozessionsspinners und nur bei trockenem Wetter durchgeführt werden. Individualinteressen müssen dahinter zurück treten.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Virchowstraße 14-16 in 16816 Neuruppin einzulegen.

Neuruppin, den 25.04.2019

Ralf Reinhardt
Landrat

Anlage zur Allgemeinverfügung

EPS-Behandlung 2019 - Kommunen -

Zuständigkeit	Lagebeschreibung (Zahl der Einzelbäume)
Amt Neustadt (Dosse)	Babe Friedhof (6 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Babe Friedhofsweg Rtg. Gemarkungsgrenze einschl. Friedhof (25 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Babe Hauptstraße Nr. 11, PRIVAT (4 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Babe Hauptstraße Nr. 8, PRIVAT (4 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Babe OL Babe, Weg zur Agrargenossenschaft bis Bebauung (40 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Bartschendorf Fliederweg Nr. 11-13, PRIVAT (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Bartschendorf gegenüber Haus Nr. 4/5 (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin Bereich Schule/Schulhof, Sportplatz, Schulstraße, Waldkante (64 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin Friedhof (32 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin Havelberger Straße bis erster Abzweig Schulstraße, nur rechte Seite (10 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin Kyritzer Str 16, im Garten, PRIVAT (3 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin OT Voigtsbrügge Voigtsbrügge Voigtsbrügger Straße (13 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin Parkplatz Bahnhof (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin von Kreuzung Havelberger Str/Waldweg bis zum einzelstehenden Haus Nr.7 (20 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Breddin Wiesenweg Rtg. Sophiendorf (40 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Damelack Dorfplatz/neben dem Spielplatz (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Damelack gegenüber dem Friedhof (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz Amselweg bis Waldkante (7 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz Bartschendorfer Str. 15b vorderer Gartenbereich, PRIVAT (2 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz Bartschendorfer Str. 15b, hinterer Gartenbereich, PRIVAT (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz Bartschendorfer Str. vor Hs.Nr. 15 (3 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz hinter der Motocrossbahn (82 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz OT Siegrothsbruch Holländer Straße (8 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz OT Siegrothsbruch Holländerstr. 8, PRIVAT (5 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz Seeweg Rtg. See ab Abzw. Seestr. bis kurz vor Kanal Dosse-Rhin-Zuleiter (10 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Dreetz von L 14 bis Parkplatz Motocrossbahn (120 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Giesenhorst Friedhof (3 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Helenehof L14 Rtg. Helenehof/Joachimshof bis Gemarkungsgrenze (50 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Helenehof Straße nach Helenehof bis zur Bebauung (8 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Joachimshof Friedhof (4 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Joachimshof Joachimshof in Richtg. Voigtsbrügge bis K 6818 (98 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Joachimshof Plattenweg zw. Helenehof und Joachimshof ab Gemarkungsgrenze (72 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Joachimshof von Joachimshofer Str. 35 bis Anfang Roddahn Weg (50 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Johachimshof Ortslage (20 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Krüllenkempe Abzweig L14 Rtg. Krüllenkempe (56 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Krüllenkempe entlang dem Flötgraben (20 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Lohm Bushaltestelle Lohmer Dorfstr. 44 (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Lohm Dorfstraße Nr. 3, hinten im Garten, Zugang über Koppel, PRIVAT (3 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Michaelisbruch Hauptstr. 7, PRIVAT (3 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Michaelisbruch Hauptstr. Bereich Bushaltestelle (14 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Michaelisbruch Weg Hauptstr. 7 Rtg. 36 (7 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Neuroddahn gegenüber Neuroddahn Nr. 5 (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Neuroddahn Kreuzungsbereich zur Bebauung (10 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Neuroddahn Neuroddahn Nr. 5, PRIVAT (2 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Neustadt (Dosse) Internat Mühle hinter Kita am Fahrradständer (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Neustadt (Dosse) Schulgarten und vor Förderschule (2 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Neustadt (Dosse) von Sandstück Nr 9 bis10 (39 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	OV Schwarzwasser Rtg. Neuroddahn (41 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Roddahn Grüner Weg 5a/5b, PRIVAT (4 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Roddahn OT Schwarzwasser von Schwarzwasser - Babe Rtg. L14 (120 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Schönermark Charlottenhöhe Nr.10 (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Schönfeld OL (20 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Schwarzwasser Bestände ggü. Schwarzwasser Nr. 1 (2 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Schwarzwasser Schwarzwasser Nr. 5, PRIVAT (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Schwarzwasser Schwarzwasser Nr. 7, PRIVAT (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Schwarzwasser Wohnumfeld Schwarzwasser Nr. 5 (7 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Siegrothsbruch Holländer Straße ca. 200 m vor Haus Nr. 4 (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sieversdorf Bohlenweg bis Gemarkungsgrenze Neuroddahn (Brücke) (39 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sieversdorf Friedhofsweg (24 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sieversdorf In den Gängen Nr. 26, PRIVAT (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sieversdorf OL Sieversdorf Hauptstr. nur rechte Seite Rtg. Großderschau (22 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sieversdorf OV Sieversdorf - Goldbeck (97 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sophiendorf Rtg. Stüdenitz Sophiendorfer Straße (20 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sophiendorf von Sophiendorf Richtung Breddin (45 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Sophiendorf zwischen Hörming und Hauptstraße (6 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Stüdenitz Weg Rtg. Krüllenkempe, nur linke Seite (248 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Stüdenitz Festplatz (Park) Krüllenkempe, ggü. Sportplatz (36 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Stüdenitz Havelberger Str. 6 am Spielplatz (DGH) (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Stüdenitz Kyritzer Straße ggü. Friedhof (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Stüdenitz Lohmerstraße hinter letztem Haus (3 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Stüdenitz Rtg. Sophiendorf ab letztem Haus bis Gemarkungsgrenze (28 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Stüdenitz Sophiendorfer Straße / L141 (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Voigtsbrügger Straße 2a, hinten im Garten, PRIVAT (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Zernitz Bahnhof Zernitz ggü. Windberg an der L141 Einfahrt Weg (4 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Zernitz Kitaspieldplatz (13 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Zernitz-Lohm links vor Haus Nr. 77c (1 EB)
Amt Neustadt (Dosse)	Zernitz-Lohm Lohm im Winkel Bereich Friedhof bis Friedhof (25 EB)

Gemeinde Fehrbellin	Fehrbellin Rad-Wirtschaftsweg zwischen Klärwerk und Flugplatz (136 EB)
Gemeinde Fehrbellin	Karweese Ortsdurchfahrt Karweese, Hauptstraße (40 EB)
Gemeinde Fehrbellin	Manker Manker Dorfstr. 81a , ca. 30 m links (1 EB)
Gemeinde Fehrbellin	Manker Manker Rg. Stöffin; Gmkg. Manker, Fl 1, Flstck. 260; Gmkg Protzen, Fl 1, Flstck. 100/1 + 1/77 (130 EB)
Gemeinde Fehrbellin	Protzen bis Gemarkungsgrenze (75 EB)
Gemeinde Fehrbellin	Protzen Ortsmitte (11 EB)
Gemeinde Heiligengrabe	Blumenthal Auf Höhe Haus Nr. 3 (7 EB)
Gemeinde Heiligengrabe	Blumenthal Buttstraße15 B, privat auf Grundstück (1 EB)
Gemeinde Heiligengrabe	Herzsprung 5 Eichen an der Siedlerstraße bis ATU (5 EB)
Gemeinde Heiligengrabe	Horst Zum Burghof 7/8 (3 EB)
Gemeinde Heiligengrabe	Ortsverbindungsstraße Rosenwinkel - Wutike Ortsausgang Rosenwinkel Rtg. Wutike bis Gemeindegrenze (225 EB)
Gemeinde Heiligengrabe	OV Rosenwinkel RI Bahnhof Vom Ortsausgang bis zur Waldkante (100 EB)
Gemeinde Heiligengrabe	Rosenwinkel im Waldgebiet (100 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Bantikow an der Straße (3 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Barsikow Festplatz hinter der Parkstraße (1 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Barsikow vor dem Feuerwehrrgerätehaus auf der Grünfläche (1 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Dessow an der Straße (1 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Heilbrunn Weg von L142 Richtung Heilbrunn, rechts und links des Weges (17 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Lögow auf der Kreuzung (1 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Nackel vom Silo Richtung Nackel rechts und links (7 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	OT Stadt Wusterhausen/Dosse Gelände der KITA Regenbogen vor Haus II (4 EB)
Gemeinde Wusterhausen/Dosse	Stadt Wusterhausen/Dosse Weg zur Dossehalle zwischen atern Netto in der Borchertstraße und Schulhof (3 EB)
Stadt Kyritz	Gantikow letzte Zufahrt v. B103 (22 EB)
Stadt Kyritz	Holzhausen Försterruh (2 EB)
Stadt Kyritz	Holzhausen Friedhof (5 EB)
Stadt Kyritz	Holzhausen Leppinsplan (13 EB)
Stadt Kyritz	Holzhausen Tannenweg Rtg. Spechtshöhe (150 EB)
Stadt Kyritz	Holzhausen Spielplatz (1 EB)
Stadt Kyritz	Holzhausen Sportplatz (8 EB)
Stadt Kyritz	Kyritz Feriencenter / Heinrichsfelder Weg (22 EB)
Stadt Kyritz	L14 / OT Ganz Anbindung L14 bis OL Ganz (132 EB)
Stadt Kyritz	Heinrichsfelde ab Bahnübergang Ri. Kompostieranlage (19 EB)
Stadt Kyritz	Rehfeld OV Rehfeld - Wilhelmgrille (5 EB)
Stadt Kyritz	Verbindungsstr. Rüdow-Drewen OV Rüdow - Drewen (200 EB)
Stadt Kyritz	Vollmersdorf Plattenweg - Schönermark (21 EB)
Stadt Neuruppin	Buskow Weg Rtg. Badestelle + Kreuzung Radweg (80 EB)
Stadt Neuruppin	Evangelischer Friedhof Neuppin (60 EB)
Stadt Neuruppin	Pabsthum (50 EB)
Stadt Neuruppin	Radensleben hinter dem Campo Santos (2 EB)
Stadt Wittstock/Dosse	Biesen L 14 (Chaussee) (2 EB)
Stadt Wittstock/Dosse	L 15 Einmündung nach Groß Haßlow (6 EB)
Stadt Wittstock/Dosse	Neu Biesen Neu-Biesener Weg (3 EB)
Stadt Wittstock/Dosse	Straße Tetschdorf - Ackerfelde (2 EB)
Stadt Wittstock/Dosse	Verbindung K 6823 nach Groß Haßlow östl. Teil Verbindung K 6823 nach Groß Haßlow östl. Teil (6 EB)
Stadt Wittstock/Dosse	Verbindung K 6823 nach Groß Haßlow westl. Teil Verbindung K 6823 nach Groß Haßlow westl. Teil (6 EB)
Stadt Wittstock/Dosse	Wulfersdorf Am Sandberg (1 EB)

EPS-Behandlung 2019 - Kreisstraßen -

Zuständigkeit	Straße; Abschnitt/Station; Zahl der Einzelbäume+Straßenseite
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/0,561; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/0,570; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/0,590; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/0,884; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/0,911; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/1,015; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/1,095; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/1,553; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/1,598; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/1,665; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/2,077; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/2,147; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6808; 10/2,206; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/0,438; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/0,536; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/0,644; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/0,790; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/0,793; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/1,712; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/1,833; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/2,276; 17 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/2,276; 7 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/2,609; 7 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/2,788; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/3,457; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/3,461; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/3,488; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/3,507; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/3,508; 1 EB rechts
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/3,658; 1 EB links
Landkreis Ostprignitz-Ruppin	K6815; 10/3,664; 1 EB links

